

Vorbauzarge

Mit der passivhauszugelassenen Vorbauzarge können Bauelemente in der Dämmebene montiert werden, ohne dass Wärmebrücken entstehen. Auch die Montage von großen und schweren Fenstern oder Fenstertüren ist mit der Vorbauzarge problemlos möglich. Als echtes Allroundtalent erweist sich die Vorbauzarge beispielsweise auch beim Einsatz in zweischaligem Mauerwerk: Hier löst sie mit höchster Effizienz die An-

forderungen an Lastabtragung, Wärmeschutz, Winddichtigkeit und Schallschutz ein. Die fertig montierte Vorbauzarge bildet einen Rahmen um die Fensteröffnung. So kann das Fenster genauso wie bei einer herkömmlichen Fenstermontage im Mauerwerk eingebaut werden. Das schlüssige Produktprogramm bietet mit sechs verschiedenen Querschnitten die richtige Lösung für jede Einbausituation.

MERKMALE

- für den Einbruchschutz bis RC2 geprüfetes System (nach DIN EN 1627)
- effektiver Schallschutz 46 dB
- für Passivhäuser zugelassen $\Psi = 0,01 \text{ W} / (\text{m} \cdot \text{K})$
- Wärmeleitfähigkeit $\lambda = 0,0307 \text{ W} / (\text{m} \cdot \text{K})$
- Brandverhalten nach DIN EN 13501-1 (Klasse E zugelassen)
- Brandverhalten nach DIN 4102-1 Klasse B1
- Absturzsicherung nach DIN 18008
- Abdichtung nach den anerkannten Regeln der Technik
- hohe Druckfestigkeit 806 kPa
- hohe Lastaufnahme bis 579 Kilogramm (geprüftes System)

- einfache und effiziente Montage am Mauerwerk mit nur drei Produkten
- Fenstermontage nach dem Stand der Technik
- der Randabstand von 70 Millimeter wird bei der Befestigung vorgegeben
- geeignet für alle Profiltiefen sowie für Rahmenmaterialien aus Holz, Holz-Aluminium, Kunststoff, Stahl und Aluminium
- wechselseitig einsetzbar (beispielsweise 90/120 Millimeter)
- Vorbauzarge kann gesägt, gebohrt und verschraubt werden, schnelle und einfache Montage
- Fenster wird in fertiger Zarge ohne zusätzliches Bohren befestigt
- Gebrauchsmuster geschützt NR 20 2015 103 988

Abmessungen Vorbauzarge

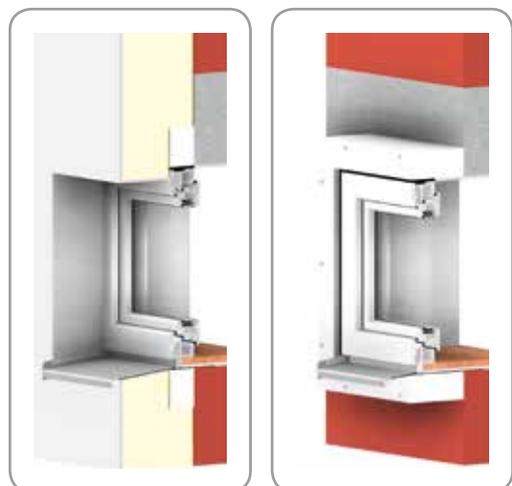


Größe	A	B	C
1	90	65	1180
2	90	80	1180
3	90	120	1180
4	90	160	1180
5	90	180	1180
6	90	200	1180

Prüfergebnisse

Betrachteter Zargenanschluss	B/H	ψ	Prüfbericht Nr.	Schall	Wärmeleitfähigkeit λ DIN 52612
Einheit	mm	W/(m · K)		dB	W/(m · K)
Seitlicher Anschluss (Laibung)	120 x 90	0,002	B3.2-15/15	45-46	0,0307
Oberer Anschluss (Sturz)	120 x 90	0,004			
Unterer Anschluss (Laibung)	120 x 90	0,009			
Seitlicher Anschluss (Laibung)	90 x 120	0,063		Prüfbericht 153/45	
Oberer Anschluss (Sturz)	90 x 120	0,074			
Unterer Anschluss (Laibung)	90 x 120	0,087			

RC2 geprüft nach DIN EN 1627-1630:2011-09



Sohlbankzarge

Die dreiteilige Sohlbankzarge mit integriertem Multifunktionsanschlussprofil gewährleistet absolute Dichtigkeit für Passivhaus, Effizienzhaus KfW 40 Plus, 40 und 55.

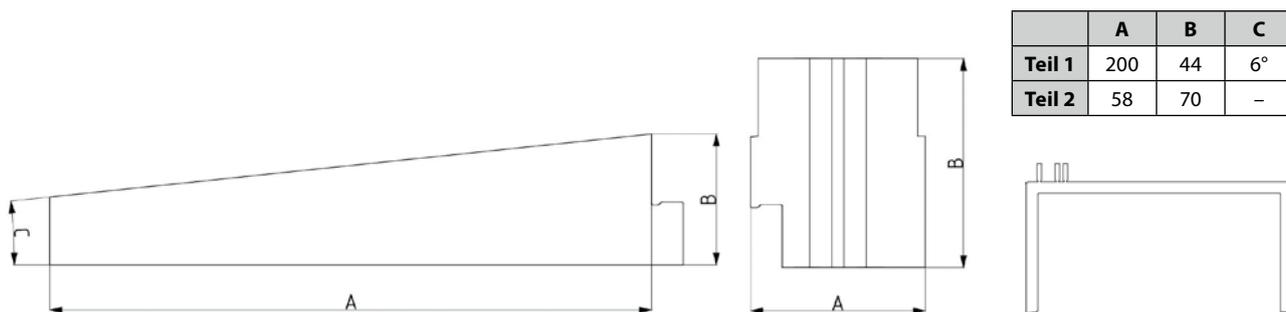
Die Sohlbankzarge übernimmt gleichzeitig die innere und äußere Abdichtung sowie die Wärme- und Schalldämmung.

MERKMALE

- positiver Isothermenverlauf, die 12,6 °C Isotherme verläuft innerhalb der Konstruktion, ein bauphysikalisch perfekter Fensteranschluss
- passgenaue Fixierung des Fensters durch Multifunktionsanschlussprofil
- ideale Abdichtung und Dämmung des unteren Fensterbereiches
- luftdichte Montagemöglichkeit
- Vermeidung von Tauwasser und Schimmel
- hohe Schalldämmung
- Isolierung der Fensterbrüstung

- hohe Schlagregendichtheit
- Material: hochverdichtetes EPS
- Brandschutzklasse E
- dreiteilige Sohlbankzarge, integriertes Multifunktionsanschlussprofil gewährleistet absolute Dichtigkeit
- das Fensteranschlussprofil ist für alle am Markt erhältlichen Fenstertypen einsetzbar
- als Anschlusselement für den Estrich bei raumhohen Elementen, thermisch getrennt einsetzbar in Verbindung mit der Fensterbank, auf Anfrage
- Gebrauchsmuster geschützt NR 20 2017 101 034

Abmessungen Sohlbankzarge



Prüfergebnisse

Betrachteter Zargenanschluss	B/H	ψ	Prüfbericht Nr.	Schallprüfung	Prüfbericht Nr.
Einheit	mm	W/(m·K)		dB	
Unterer Anschluss	258/72,5	0,012	471980-03	43	471980-01



Detaillierte Lösungen stehen zum Download unter www.grupor.de/Architekten und Planer Login bereit